



Nahrwold & Lehmeier GmbH
Entsorgungsfachbetrieb

Nahrwold & Lehmeier
Am Bahnhof 6a
32699 Extertal

Tel.: 05262 993900
info@nahrwold-lehmeier.de
www.nahrwold-lehmeier.de

75 JAHRE
1948

Nordlippischer Anzeiger

Sonnabend, 17. Mai 2025 · Ausgabe Nordlippe



NACHTAKTIV

Täglich von 16:00 - 01:00 Uhr,
Fr/Sa von 16:00 - 02:00 Uhr geöffnet.

DIE SPIELBANK.
BAD PYRMONT

Heiligenangerstr. 32 · 31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 9349-0

Ab 21 Jahren • Ausweispflicht • Glücksspiel kann süchtig machen • Infos unter: www.check-dein-spiel.de

Auflage: 17.115 · Erscheint in Extertal, Kalletal, Dörentrup, Barntrop · Anzeigenannahme: 05262 99922

Musik am Vatertag

Das Lipperland-Orchester lädt für den Himmelfahrtstag zum Konzert ein.

Mehr auf Seite 2

Wahl im September

Die Extertaler FDP stellt ihre Kandidaten und ihren Bürgermeisterkandidaten vor.

Mehr auf Seite 8

Betrug am Telefon

Ein Kalletaler Ehepaar fiel auf eine dreiste Betrugsmasche herein.

Mehr auf Seite 12



Ab ins Wasser – Nordlippe geht baden

Die Technik ist auf neuestem Stand

Freibad Barntrop startet mit Neuerungen in die Badesaison 2025

Barntrop (red). Nach umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen präsentiert sich das beliebte Freibad Barntrop in neuem Glanz und bietet zahlreiche Neuerungen für groß und klein. In den vergangenen Wochen wurden verschiedene Maßnahmen zur Steigerung der Attraktivität umgesetzt. Das Kinderplanschbecken erhielt einen frischen Anstrich, und neue Spritztiere sorgen künftig für zusätzlichen Spielspaß bei den jüngsten Besuchern. Zudem wurden zusätzliche Sitzmöglichkeiten und Sonnenschirme auf der großzügigen Liegewiese installiert. Diese Anschaffungen wurden zu 80 Prozent durch Mittel des Bundes, des Landes NRW und der LAG Nordlippe e. V. im Rahmen des Regionalbud-



Das Barntroper Freibad aus der Vogelperspektive.

Foto: pr.

gets der LEADER-Region Nordlippe gefördert. Auch technisch wurde das Freibad auf den neuesten Stand gebracht. Die Stadt

Barntrop investierte in die Erneuerung der kompletten Steuerungstechnik für Pumpen und Filteranlagen.

Ein weiteres neues Angebot ist das neu installierte Großschachspiel auf dem Gelände. Die Schachfiguren, zuvor im Stadtpark aufgestellt, wurden vom Heimatverein Barntrop zur Verfügung gestellt. Aufgrund wiederholter Diebstähle entschied man sich, das Angebot ins Freibad zu verlagern.

„Die Investitionen in die Technik und die neuen Angebote für Kinder und Familien zeigen unser Engagement für die Lebensqualität in Barntrop“, betont Bürgermeister Boris Ortmeier. Mit den umfangreichen Neuerungen und dem Engagement der Stadt sowie der Unterstützung durch Fördermittel stehe einer erfolgreichen Badesaison 2025 im Freibad Barntrop nichts mehr im Wege.

Start am Wochenende

Das Freibad Barntrop öffnet am Sonntag, 18. Mai, seine Türen. Öffnungszeiten sind montags, mittwochs, donnerstags, freitags von 10 bis 19 Uhr, samstags, sonntags und feiertags von 9 bis 19 Uhr, dienstags geschlossen.

Im Freibad Alverdissen steht statt Badespaß noch einmal ein größerer Arbeitseinsatz an. Die Mitglieder des Batze-Fördervereins erledigen die letzten Vorbereitungen. Als Eröffnungstermin ist der 1. Juni angepeilt worden. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 12 bis 19 Uhr, samstags, sonn- und feiertags von 12 bis 19 Uhr sowie in den NRW-Sommerferien täglich von 12 bis 19 Uhr.

Willkommen heißt es im Freibad Dörentrup an diesem Samstag, 17. Mai, ab 12 Uhr. Das Bad ist dienstags bis freitags von 14 bis 19.30 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen von 12 bis 19.30 Uhr geöffnet. In den Sommerferien gelten die Zeiten: dienstags bis sonntags von 12 bis 19.30 Uhr. Das Startsignal für die Badesaison im Bösingfelder Freibad wird am Sonntag, 18. Mai, erfolgen. Die Öffnungszeiten sind dienstags bis samstags von 13 bis 19 Uhr, sonn- und feiertags von 10 bis 19 Uhr, montags ist geschlossen. Während der Ferien ist geöffnet dienstags bis samstags von

12.30 bis 19.30 Uhr, sonn- und feiertags von 10 bis 19 Uhr, montags bleibt geschlossen.

Im Freibad Laßbruch beginnt die Saison 2025 am Sonntag, 18. Mai, um 10 Uhr. Es gibt Deftiges vom Grill, Kuchen und Getränke. Der Eintritt ist an diesem Tag frei, Saisonkarten können erworben werden. Ab 11 Uhr treten die Dance Kids Silixen unter der Leitung von Stefanie Stiak auf. Die Öffnungszeiten bleiben wie gewohnt bestehen. Infos sind auch auf der neu gestalteten Website unter www.freibad-lasbruch.de oder auf Facebook und Instagram zu finden.

Mit frischen Farben und neuer Temperaturanzeige geht es für das Freibad Kalletal-Hohenhausen am Samstag, 17. Mai, in die Saison 2025. Das Freibad öffnet um 12 Uhr seine Türen für Badegäste. Zur Stärkung bietet der neue Kioskbetreiber ab 14 Uhr Köstliches vom Grill an. Bis zu den Ferien gelten die Öffnungszeiten: montags: geschlossen, dienstags bis freitags (Frühschwimmen): 6.30 bis 8.30 Uhr, dienstags bis freitags: 15 bis 20 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags von 11 bis 20 Uhr. Weitere Infos sind unter www.kalletal.de/freibad zu finden. Die Öffnungszeiten können je nach Wetterlage geändert werden. sar

Das Dörentruper Freibad soll beben

„HilleBeatz“-Open-Air am 14. Juni / Mehr als 2 000 Besucher erwartet

Dörentrup (rr). Schon im Jahr 2020 sollte es stattfinden, das erste „HilleBeatz“-Open-Air im Dörentruper Freibad. Ein Event, das wegen Corona ins Wasser fiel und nun am Samstag, 14. Juni, endlich seine Premiere feiern wird.

Darauf freuen sich schon Bürgermeister Friso Veldink und die Bielefelder Event-Agentur „Hirschgold“, die die Veranstaltung ausrichten wird und vor allem aber Christian Beine vom TSV Hillentrup, der damals die Idee dazu hatte und im Rathaus

auf offene Ohren stieß. Nun war Sören Teismann von der Event-Agentur mit einigen Mitarbeitern vor Ort, um die Gegebenheiten zu checken, Drohnenaufnahmen zu Werbezwecken zu machen und weitere Details abzustimmen. Bürgermeister Friso Veldink und Anke Pflesser vom Fachbereich 2, Ordnung und Soziales, unterstützten das Projekt bereitwillig. Veldink nahm schon vor fünf Jahren den Kontakt zu „Hirschgold“ auf. Das Team hat Großes vor. Nachdem es bereits das „Anna Beatz“-Festival in Verl über die Bühne brachte, beschrieb Sören Teismann das Vorhaben im Dörentruper Format. Dekorationen im Bohemian-Style mit bunten Bändern, Schaukeln und Lampions werden Atmosphäre schaffen, „und unsere

Showbühne kann Feuer, Nebel und Konfetti auf Festivalstandard reinbringen.“ Dazu sei das landschaftliche Ambiente mitten im Grünen mit Liegewiese und dem hohen Baumbestand rundherum sogar schöner als in Verl.

Neun Künstler sind bereits engagiert, die „special effects“ aus der Welt der elektronischen Musik mit einsteigerfreundlichen, entspannten und melodischen Tracks performen, „und die wissen, dass wir das mit viel Herzblut organisieren“, erläutert Sören Teismann. Bisher sind in der Region schon Werbebanner zu sehen, Plakate gedruckt und rund 500 „Early-Bird-Tickets“ verkauft, was Teismann zu der Vermutung veranlasst, etwa 2000 bis 2500 Gäste erwarten zu können. Mehr auf Seite 3



Die Planer des Premieren-Events, von links: Bürgermeister Friso Veldink, Sören Teismann (Event-Agentur „Hirschgold“), Mitarbeiterin Vanessa Bunte, Mitarbeiter Julius Meier zu Biesen und Initiator Christian Beine (TSV Hillentrup). Foto: RR

GEFLÜGELHOF EWERS

EIER AUS EIGENER ERZEUGUNG, FRISCHGEFLÜGEL & VIELES MEHR

Tel. 05262 9966377
www.gefluegelhof-ewers.de

Montagsangebot

easy Apotheke

Rinteln

* Ausgenommen sind unsere Pyrethrinpräparate, die Patient beachtet sich auf dem DSH 3, nicht auf unserer hochkonzentrierten roten AP, sowie verschreibungspflichtige Arzneimittel und Zubehörsachen. **AUSSCHLIEßLICH auf LAGERARTIKEL**

* Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt /Ärztin oder in Ihrer Apotheke.

Stadt sucht neue Schiedsperson

Bewerbungen ab sofort möglich

Barntrup (red). Die Stadt Barntrup sucht ab November 2025 eine stellvertretende Schiedsperson. Laut Gesetz ist das Schiedsamt unter folgenden Voraussetzungen neu zu besetzen: Schiedsperson kann nicht sein, wer die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter nicht besitzt, unter Betreuung steht, wer das 25. Lebensjahr nicht vollendet hat, in dem Schiedsamtbezirk nicht seinen Wohnsitz hat, durch sonstige nicht unter § 2 Abs. 2 fallende gerichtliche Anordnung in der Verfügung über sein Vermögen beschränkt ist. Ebenfalls nicht gewählt werden darf, wer das 75. Lebensjahr vollendet hat.

Die stellvertretende Schiedsperson wird vom Rat der Stadt Barntrup für fünf Jahre gewählt und vom Amtsgericht bestätigt und gegebenenfalls vereidigt. Schiedspersonen werden unter anderem bei Nachbarschaftskonflikten und Beleidigungen tätig. Schriftliche Bewerbungen können unter Angabe des Namens, Anschrift, Geburtsdatum, Geburtsort mit einem kurzen Lebenslauf bis zum 2. Juni an die Stadt Barntrup, Innere Dienste, Mittelstraße 38, 32683 Barntrup, oder per E-Mail an bewerbung@barntrup.de gesendet werden. Weitere Informationen finden Interessierte auch unter www.justiz.nrw.de.



Das Lipperland-Orchester lädt für den Himmelfahrtstag zum musikalischen Frühschoppen ein.

Foto: pr.

Musikalische Tradition am Himmelfahrtstag

Lipperland-Orchester feiert Jubiläum / Konzert vor dem Odeon

Barntrup-Alverdisen (red). Seit vielen Jahrzehnten ist er Tradition – der Frühschoppen des Lipperland-Orchesters am Himmelfahrt. Im Jahr des 60-jährigen Bestehens des Orchesters soll natürlich ganz besonders gefeiert werden. Am Donnerstag, 29. Mai, ab 11.30 Uhr unterhält das Orchester sein Publikum vor dem frisch

renovierten Vereinsheim „Odeon“ am Bahnhof in Alverdisen mit einem abwechslungsreichen Mix aus Märschen, volkstümlicher Blasmusik, Schlagern und Popmusik. Alle Musikliebhaber sind eingeladen, in lockerer Atmosphäre das eine oder andere Getränk zu genießen und sich mit Leckerem

vom Grill und selbst gemachten Salaten sowie mit Kaffee und Kuchen verwöhnen zu lassen. „Aufgrund des stetig wachsenden Zuspruchs in den letzten Jahren haben wir zum Jubiläumsfrühschoppen in diesem Jahr ‚aufgerüstet‘ und unsere Thekenteams verstärkt, damit alle Gäste reibungslos und ohne lange Warte-

zeiten versorgt werden können“, heißt es in der Mitteilung des Orchesters. „Außerdem sind wir dank unseres neuen Festzeltes, das wir mithilfe von Fördergeldern des Heimatpreises 2024 angeschafft haben, bestens für jede Wetterlage gewappnet.“ Einer gelungenen Veranstaltung steht also nichts mehr im Wege.

b³³ RINTELN apotheke

e-REZEPT per Handy bestellen und KOSTENLOS liefern lassen!

1. App installieren

2. Apotheke auswählen

Disclaimer: App Store und das App Store Logo sind Marken von Apple Inc., Google Play ist eine Marke von Google LLC.

Suchspiel kommt gut an

„Für Barntrup e.V.“ veranstaltet erstmals „Lucky-Loser-Runde“

Barntrup (red). Zum dritten Mal veranstaltete „Für Barntrup e.V.“ das mittlerweile beliebte Osteriersuchspiel, das in diesem Jahr erneut zahlreiche Teilnehmer begeisterte. Über die gewerblichen Mitglieder der Gemeinschaft waren in den Schaufenstern und an den Türen Ostermotive versteckt worden, die es zu entdecken galt. Die Anzahl der eingereichten Lösungszettel zeigte den Organisatoren, dass die Aktion bei den Teilnehmern weiterhin großen Anklang findet. Besonders erfreulich sei, dass die Zahl der Rückläufe im Vergleich zu den Vorjahren erneut gestiegen ist – ein Zeichen dafür, dass die Teilnehmer die Einfachheit und den Spaß des Spiels erkannt haben, sei es bei einem Spaziergang oder einer Radtour, einen

Gutschein zu gewinnen. Alle richtigen Teilnehmerscheine in die Lostrommel gegeben. Aus dieser wurden die Gewinner gezogen. In diesem Jahr lag die richtige Anzahl der versteckten Ostermotive bei 130. Fast die Hälfte der Teilnehmer hatte alle Motive gefunden, was die Auslosung der drei Hauptgewinne sowie vieler weiterer Gutscheine erleichterte. Neu in diesem Jahr war eine besondere Aktion: Auch diejenigen, die die richtige Anzahl der Ostermotive nicht ermittelt hatten, aber dennoch aktiv unterwegs waren, wurden belohnt. In einer „Lucky-Loser-Runde“ wurden alle Teilnehmerscheine mit falschen Ergebnissen in den Lostopf geworfen. Daraus wurden drei zusätzliche Gewinner für Einkaufsgutscheine gezo-



Nicole Reineke und Johann Falk vom Vorstand des Marketingvereins überreichen einigen der glücklichen Gewinner Gutscheine beim Fischfest auf dem Marktplatz.

Foto: pr.

gen. Am Ende der Verlosung konnten sich insgesamt 29 Gewinner über attraktive Preise freuen. Die Hauptgewinne bestanden aus Einkaufsgutscheinen im Wert von 200, 100 und 75 Euro. Weitere Gewinner er-

hielten „Barntruper“-Gutscheine im Wert von 50, 20 und zehn Euro. Die beim Fischfest nicht abgeholten Gewinne können weiterhin in der Einhorn-Apotheke abgeholt werden.

Sie haben keine Zeitung erhalten?

Bitte wenden Sie sich an unsere
Hotline: 0174 / 6939802
Gern auch per WhatsApp oder als SMS.
Oder über unsere Website: [www.nordlipper.de!](http://www.nordlipper.de)

Für einen reibungslosen Ablauf ist es zwingend notwendig,
dass Sie uns Ihren Namen und Anschrift mitteilen.

Nordlippischer Anzeiger

Mittelstraße 15 • 32699 Extertal
Mail: info@nordlipper.de • www.nordlipper.de

BEILAGENHINWEIS Nordlippischer Anzeiger

Bitte beachten Sie in der heutigen Ausgabe die attraktiven Prospekte folgender Kunden:

Einige Kunden belegen nur Teilausgaben, deshalb ist es möglich, dass Sie eventuell nicht alle Beilagen in Ihrem Nordlipper vorfinden.

Der Kontakt für Ihre Beilagenbuchung: Tel. 0 52 62 / 9 99 22
auch über Nordlippe hinaus!

Zapfenstreich für Oberst Kleemann

Zeremonie zum Dank am kommenden Freitag vor dem Odeon

Barntrup-Alverdisen (sar). Der Schützenverein Alverdisen e.V. von 1665 wird in diesem Jahr 360 Jahre alt. Dieses Jubiläum nehmen die Schützen zum Anlass für einen besonderen Festakt am Freitag, 23. Mai. Im Mittelpunkt steht die Verabschiedung des Obersts Jörg Kleemann. Er hat im vergangenen November sein Amt nach

18 Jahren abgegeben. Um Jörg Kleemann den Dank auszusprechen und ihn gebührend zu verabschieden, hat sich der Vorstand der Alverdiser Schützen für einen Großen Zapfenstreich entschieden. Die feierliche Zeremonie findet am Odeon statt. Bereits um 19 Uhr treffen sich das Bataillon und Gäste in der Mehrzweckhalle zum Festakt

mit Ehrungen. Gegen 20.30 Uhr startet der Abmarsch zum Odeon/Bahnhof, dort den Großen Zapfenstreich zu vollziehen. Zur Ausführung des Zapfenstreichs konnten die Schützen das Lipperland-Orchester und den Spielmannszug Bega gewinnen. Der Abschluss der Feierlichkeiten ist dann wieder in der Mehr-

zweckhalle vorgesehen. Für die Schützenschwestern und Schützenbrüder gilt gleichermaßen die Anzugsordnung vom Zapfenstreich am Schützenfest. Der Vorstand bittet außerdem darum, in guter Kompaniestärke, dem Anlass angemessen, anzutreten und diese besonderen Feierlichkeiten zu unterstützen.

Weiterhin starke Ziele für Barntrup

Gut besuchte Infostände der SPD und erfolgreiche Maikundgebung

Barntrup (red). In den vergangenen Wochen waren zahlreiche Mitglieder des SPD-Ortsvereins regelmäßig im Stadtbild und in den Ortsteilen zu sehen. An ihren Infoständen „Anspruchsbars“ konnten sich die Bürgerinnen und Bürger über die Ziele und Pläne der Sozialdemokraten informieren und auch bereits aktiv bei deren Umsetzung mitwirken. Etliche Unterschriften kamen beispielsweise für einen künftigen Nahversorger in der Kernstadt zusammen. Denn seit dem „Aus“ des Sonderpostenhändlers „Magowsky“ ist in der Innenstadt wieder ein zusätzlicher Leerstand zu verzeichnen,

der sich erneut zulasten der Attraktivität der Stadt niederschlägt. „Insgesamt scheint sich derzeit ohnehin wenig zu tun hinsichtlich des Leerstandsmanagements und da möchten wir als SPD unterstützend tätig werden“, so Barntruper Ortsvereinsmitglieder, die auch auf die inzwischen freien Geschäftsräume des ehemaligen Schuhhauses Bürger am Marktplatz blicken. „Wir machen uns derzeit intensiv Gedanken darum, wie solche Leerstände künftig wieder vom Einzelhandel genutzt und wich-

tige Ladenlokale damit erhalten werden können.“ Bürgermeisterkandidat Oliver Humke nutzte zudem die Gelegenheit, mit den Menschen vor Ort nicht nur über bestehende Mankos zu sprechen, sondern auch die Ziele für seine mögliche Zeit als Bürgermeister zu definieren. Und diese Ziele sollen unter einem ganz wesentlichen Aspekt in Angriff genommen werden: Die Barntruper sollen soweit es geht am politischen Handeln beteiligt und mit einbezogen werden. Dieses Vorhaben unterstrich Oliver Humke auch noch

einmal in seiner Eröffnungsrede bei der traditionellen Kundgebung am 1. Mai auf dem Marktplatz Barntrup, an der in diesem Jahr erfreulich viele interessierte Bürger teilgenommen haben. Auch den Ausführungen des ehemaligen Bundestagskandidaten Julien Thiede und der SPD-Landratskandidatin Ilka Kottmann folgte man sehr aufmerksam. Bei bestem Wetter, kalten Getränken, Bratwürstchen und einer stimmungsvollen musikalischen Begleitung durch den Musikzug „Drums and Fanfares“ hatte der Ortsverein eine sehr gelungene Veranstaltung organisiert.



Festival mit überregionaler Strahlkraft

Eintritt zum „HilleBeatz“-Open-Air ab 18 Jahre / Tickets für das Event sind ab sofort erhältlich

Dörentrup (rr). Die Macher des ersten „HilleBeatz“-Open-Airs im Dörentruper Freibad stecken mitten in den Vorbereitungen (siehe auch Bericht auf der Titelseite). Das Event, das im Jahr 2020 wegen Corona buchstäblich ins Wasser fallen musste, wird nun am Samstag, 14. Juni, seine Premiere feiern.

Das „HilleBeatz“-Open-Air ist allerdings keine Veranstaltung für Kinder, „der Eintritt ist ab 18 Jahren, und es ist eine Feier der Erwachsenen unter sich. Die Kernzielgruppe ist 18 bis 35 Jahre alt“, betont Sören Teismann von der Event-Agentur „Hirschgold“. Ebenso wichtig ist ihm der besondere Hinweis auf Nachhaltigkeit, denn es wird Pfandbecher für die Drinks ge-

ben und Pappteller für Leckerbissen von den fünf Streetfood-Stationen auf dem Gelände.

Schon jetzt sei das Feedback der Dörentruper sehr gut, wie Anke Pflesser vom Fachbereich 2, Ordnung und Soziales mitteilte, und Bürgermeister Friso Velndink sprach sogar davon, dass „es großartig ist, als kleine Kommune eine Aktion mit überregionaler Strahlkraft bieten zu können.“ Nun müssten die jungen Leute mal nicht wegfahren, um etwas zu erleben, im Gegenteil „fahren die anderen zu uns.“

An diesem Tag bleibt das Freibad geschlossen, denn die Veranstaltung beginnt um 15 Uhr und endet nachts um 1 Uhr. Dazu stehen zahlreiche Parkmög-

lichkeiten zur Verfügung, denn die Arztpraxen und Apotheken haben dann nicht geöffnet und an der B66 gibt es eine Ausweichfläche. „Wir bitten alle, die im Umkreis von zehn Kilometern wohnen, mit dem Fahrrad zu kommen“, sagte der Bürgermeister und kündigte an, dass der Party-Sektor mit Bauzäunen abgetrennt und mit einem speziellen Einlass versehen sei, sodass der Kernbereich des Bades nicht berührt werde.

Am Tag danach ist die Badzone wieder normal geöffnet, und der Abbau des Events wird innerhalb von zwei bis drei Tagen vollzogen sein. Auf www.hillebeatz.de bekommt man Tickets ab 17 Euro plus Vorverkaufsgeld für das Event.



Das Dörentruper Freibad wird sich am Samstag, 14. Juni, in ein Festivalgelände verwandeln. Foto: RR

Einladung zum Erdbeerfest

Dörentrup-Bega. Ob jung, ob alt, ob klein, ob groß – die evref. Kirchengemeinde Bega lädt alle zum Erdbeerfest für Mittwoch, 4. Juni, ein. Beginn ist

um 15 Uhr im Gemeindehaus Bega. Um Anmeldungen bis zum 2. Juni im Gemeindebüro unter Telefon 05263/3622 wird gebeten.

Frühstück für Unternehmer

Dörentrup. Die Gemeinde Dörentrup veranstaltet am Dienstag, 27. Mai, ab 8.45 Uhr im Bürgerhaus der Gemeinde das zweite Unternehmerfrühstück. Ziel der Veranstaltung ist es, den Austausch zwischen lokalen Unternehmen zu fördern, Kontakte zu knüpfen und die Zusammenarbeit innerhalb der Wirtschaft in Dörentrup zu stärken. Interessierte Unternehmen werden gebeten, sich bis Donnerstag, 22. Mai, telefonisch unter 05265/7391242 oder per E-Mail an s.huesemann@doerentrup-lippe.de anzumelden. Die Gemeinde Dörentrup freut sich auf eine rege Teilnahme.

MiG-Tour zum Kloster

Besichtigung und Gespräche

Dörentrup-Hillentrup-Spork. Die MiG-Gruppe (Männer im Gespräch) der evangelischen Kirchengemeinde Hillentrup-Spork fährt am Donnerstag, 12. Juni, zum Koptischen Kloster in Höxter-Brenkhausen. Abfahrt ist um 13.45 Uhr, Treffpunkt ist an der

Kirche Hillentrup. Die Besichtigung des Klosters mit Führung und einer Gesprächsrunde mit dem Bischof sind eingeplant. Interessierte können sich bei Franz Girmes melden. Anmeldungen sind per E-Mail an mig@kirche-hillentrup-spork.de möglich.

Für alle 13 Wahlkreise stehen Kandidaten fest

Barntruper CDU stellt Mandatsbewerber auf

Barntrup (rr). 33 stimmberechtigte Mitglieder des CDU-Stadtverbandes sowie einige Gäste fanden sich am Dienstag vor einer Woche im Barntruper Kulturschuppen ein, denn auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung stand die Wahl der Bewerber um ein Mandat im Kommunalparlament, dessen Wahl am 14. September 2025 stattfinden wird.

13 Wahlkreise umfasst Barntrup, und für jeden stand nunmehr ein Kandidat zur Verfügung, der für seine Stadt Verantwortung zu tragen bereit war. Stadtverbandsvorsitzender Daniel Düwel eröffnete nur kurz die Versammlung, dann gab er den weiteren Verlauf an Lars Brakhage, Kreisvorsitzender der CDU Lippe, ab, den die Anwesenden zum Wahlleiter wählten. Der hatte als erste Aufgabe, das Prozedere der Kandidatenwahl zu erläutern und eine Wahlkommission zur Man-

datsprüfung und Stimmzählung wählen zu lassen. Auch ein Schriftführer für die anzufertigenden Niederschriften musste gewählt werden, ebenso zwei Versammlungsteilnehmer, die eidesstattlich zu versichern hatten, dass die Wahlen der Bewerber, die Festlegung der Reihenfolge und die Bestimmung von Ersatzbewerbern in geheimer Abstimmung erfolgt seien.

Auch eine Vertrauensperson mit Stellvertreter musste für die nach dem Muster der Kommunalwahlordnung einzureichenden Wahlvorschläge gewählt werden. Die umständliche Prozedur brauchte ihre Zeit, dann schritten die Wahlberechtigten zur Wahl. Die 13 Bewerberinnen und Bewerber wurden nach einer kurzen persönlichen Vorstellung auch alle glatt gewählt, und es sind: für den Wahlbezirk 001

Andreas Dyllong, Wahlbezirk 002 Christian Olschewski, Wahlbezirk 003 André Köller, Wahlbezirk 004 Nikolaus Engelhardt, Wahlbezirk 005 Marina Klippenstein, die allerdings nicht anwe-

send war, Wahlbezirk 006 Caroline Reil, Wahlbezirk 007 Werner Wolter und Wahlbezirk 008 Mario Radtke, alle Barntrup. Es kandidieren für den Wahlbezirk 009 (Alverdissen) Sven Logermann, den Wahlbezirk 010 (Alverdissen) Daniel Düwel, Wahlbezirk 011 (Alverdissen/Sonneborn) Wilfried Düwel, Wahlbezirk 012 (Sonneborn) Adrian Lücke und Wahlbezirk 013 (Selbeck/Sommersell) Stephanie Kneese.

Ein Grußwort sprachen Bürgermeister Boris Ortmeier, der sich wieder um dieses Amt bewirbt, und Meinolf Haase, Kandidat für das Amt des Landrats.



Vordere Reihe von links: André Köller, Sven Logermann, Kreisvorsitzender Lars Brakhage, Daniel Düwel, Christian Olschewski, Mark Alish, Willi Düwel, Fjodor Fast, hintere Reihe von links: Caroline Reil, Steffi Kneese, Bürgermeister Boris Ortmeier, Birgit Tornau (Kandidatin für den Kreistag), Werner Wolter, Niko Engelhardt, Mario Radtke, Andreas Dyllong, Adrian Lücke. Es fehlt Marina Klippenstein. Foto: RR

Aufnahmen sind wieder möglich !!!



Seit 2020 wurde im Seniorenzentrum Friedrich-Winter Haus in Extertal Bösingfeld umfangreich umgebaut und saniert. Dadurch waren die Aufnahmekapazitäten eingeschränkt. Nun ist fast alles fertig und wir freuen uns neue Bewohner wieder aufnehmen zu können. Schauen Sie auch gerne hier: www.friedrich-winter-haus.de

Ansprechpartnerin ist :

Frau Katharina Neuborn

Tel.: 05262-408290

Pagenhelle 3 · 32699 Extertal

Frau Neuborn ist täglich von 09:00 bis 14:30 Uhr erreichbar.



40 Jahre Adria RESTAURANT

BARNTRUPER STR. 38 | 32699 EXTERNAL | TEL. 05262 3660
WWW.RESTAURANT-ADRIA-EXTERNAL.COM

AM VATERTAG, DEN 29.05.2025

GROSSES EVENT

MIT DER BLASKAPELLE QUER BEET AUS HUMFELD
UND EINEM GRILL-EVENT

UND SAMSTAG, DEN 31.05.2025

AB 11.00 UHR OLDTIMERTREFFEN

AB 15.30 UHR LIVE MUSIK

MIT DER BAND
ROCK DIVISION“



Wir bitten um vorzeitige Anmeldung.



Seniorenachmittag erst am 28. Mai

Dörentrop. Der nächste Spiel- und Klönnachmittag für Senioren muss aus organisatorischen Gründen um zwei Wochen auf den 28. Mai verschoben werden. Treffpunkt ist das DRK-Gebäude, Mühlenstraße 5. Es gibt Kaffee und Kuchen und die Gelegenheit, mit dem Seniorenbeirat ins Gespräch zu kommen. Senioren

aus allen Ortsteilen der Gemeinde sind eingeladen. Um die Kosten für Kuchen und Kaffee zu decken, wird eine Pauschale von fünf Euro erhoben. Der Veranstalter bittet, die Terminverschiebung zu entschuldigen. Um Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung Dörentrop (05265/7390) bis zum 22. Mai wird gebeten.

Schwelentrop-aktiv zieht Bilanz

Dörentrop-Schwelentrop. Der Verein Schwelentrop-aktiv e.V. lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, 23. Mai, um 19 Uhr in der Stallscheune in Schwelentrop

beginnt. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr und der Wahl eines Kassensprechers gibt es einen Ausblick auf Veranstaltungen und Pläne des Vereins.

Polizei sucht Zeugen

Sachbeschädigung an Schulen

Dörentrop/Detmold (red). Zwischen Freitagmittag und Montagmorgen (9. bis 12. Mai) kam es zu mehreren Sachbeschädigungen an lippischen Grundschulen. An der Schule in der Adolf-Meier-Straße in Detmold-Heidenoldendorf warfen Unbekannte eine Fensterscheibe ein – vermutlich mit einem Stein. Auch an der Grundschule Am Zwiebelkamp in Pivitsheide wurde eine Fensterscheibe beschä-

digt. In der Grenzstraße in Dörentrop schlugen Unbekannte ebenfalls eine Scheibe ein – diesmal an einer Tür der Schule. In die Gebäude gelangte in allen drei Fällen niemand, sodass auch kein Diebesgut zu verzeichnen ist. Das Kriminalkommissariat 6 ermittelt zu den Sachbeschädigungen und bittet um Zeughinweise auf Tatverdächtige: Wer Angaben machen kann, meldet sich unter 05231/6090.

Musik und Kreativität auf der Burg Sternberg

Musikfreizeit bringt Kinder und Jugendliche zusammen

Extertal (red). Drei Tage stand die Burg Sternberg ganz im Zeichen von Musik, Kreativität und Gemeinschaft. 15 Kinder aus der Offenen Ganztagschule (OGS) Kampstraße in Lemgo nahmen an der Kinder-Musikfreizeit teil. Gleichzeitig fand zum vierten Mal der Songwriting-Workshop mit zwölf Jugendlichen im Alter von zehn bis 15 Jahre statt. Das Angebot ist eine Kooperation zwischen dem Kulturstellwerk Nordlippe und dem Landesverband Lippe. Die Kinder bauten eigene Cajóns, bemalten sie bunt und lernten dazu einfache Rhythmen.

In diesem Jahr waren die Cajóns besonders schnell fertiggestellt, sodass noch viel Zeit für das kreative Gestalten und das gemeinsame Musizieren blieb. Neben dem Instrumentenbau erkundeten die Kinder die Burg, nahmen an einer spannenden Führung teil und suchten darüber hinaus vor Ostern versteckte Eier.

Der Songwriting-Workshop wurde vom Musikduo Ottolien



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer präsentieren stolz ihre Cajóns.

Foto: pr.

geleitet. In nur drei Tagen entstand der Song „Nie allein in Dubai“. Die Jugendlichen entwickelten Idee, Text und Musik selbst und drehten ein passendes Musikvideo. Der Song greift Eindrücke und Vorstellungen der Jugendlichen von der Stadt auf. Der gemeinsame Abschluss

war ein Höhepunkt der Freizeit. Kinder und Jugendliche präsentierten ihre Ergebnisse vor Publikum. Dabei begleiteten die Cajón Gruppen den neu entstandenen Song live.

In diesem Jahr verabschiedete sich Frank Jendreck, der die Kinder-Musikfreizeit über 20

Jahre geleitet hat. Die Kinder überraschten ihn mit einem kleinen Trommelkonzert als Dank für sein langjähriges Engagement.

Unterstützt wurde das Projekt von Helen Graf. Alle Teilnehmenden blicken auf drei erfüllte und inspirierende Tage zurück.

– Sonderthema –

GARTEN, TERRASSE und BALKON



– Sonderthema –

SPECHT
Sonnenschutztechnik GmbH
Steinhagen
05204-9132-0
Markisen, Jalousien, Rollos & mehr in bester Qualität
SCAN ME

STREIT
Thomas Streit GmbH & Co. KG | Weststraße 35 | 32657 Lemgo
fon 05261 96690 | streit@lemgo.de
mail info@streit-lemgo.de
Sonnenschutz • Terrassenüberdachungen
Glashäuser • Wintergärten • Glas-Faltwände
Fenster & Türen • Einbruchschutz
50 JAHRE MEISTERBETRIEB

Der kürzeste Weg zur Gesundheit ist der Weg in den eigenen Garten!

pieper
PFLANZEN

Erleben Sie das größte Pflanzensortiment in Westfalen/Lippe!

Neben dem normalen Baumschulsortiment führen wir eine faszinierende Auswahl an Formgehölzen, Großbonsais, Hausbäumen und Solitärgehölzen

Steinheimer Straße 36 • 32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon 0 52 34 / 84 05-0 • www.pieper-pflanzen.de

Wir sind für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein Paradies für Kinder

Der Familiengarten als Spiel- und Entdeckungsraum

Ein Garten ist viel mehr als nur ein Stück Grün – er ist ein Ort zum Spielen, Entdecken, Naschen und Entspannen.

Für Kinder kann ein gut geplanter Familiengarten zu einem echten Naturparadies werden. Die Auswahl geeigneter Gehölze aus deutschen Baumschulen spielt dabei eine zentrale Rolle, denn sie bieten nicht nur Struktur und Vielfalt, sondern regen auch zum Mitmachen an.

Ein kindgerechter Garten lebt von Pflanzen, die Kinder entdecken und erleben können. Sträucher wie Himbeere, Blaubeeren oder Johannisbeere laden zum Naschen direkt vom Strauch



Ein Garten bietet Abenteuer und Geborgenheit zugleich.

Foto: Ingo Bartussek/stock.adobe.com/akz-o

ein. Obstbäume wie Apfel, Birne oder Süßkirsche sind nicht nur ergiebige Fruchtlieferanten, sondern entwickeln sich auch zu natürlichen Klettergelegenheiten und grünen Schattenspen-

dern im Garten. Diese Gehölze aus deutschen Baumschulen sind robust, pflegeleicht und fördern eine gesunde Gartenumgebung. Hier bekommen Gartenbesitzer dazu auch die fachli-

che Beratung zur individuellen Gestaltung ihres Kinderparadieses.

Mit der richtigen Auswahl an Bäumen und Sträuchern aus deutschen Baumschulen wird der Familiengarten zu einem lebendigen Erlebnisort für Groß und Klein, Jung und Alt. Ein Baumhaus, ein niedriger Ast zum Schaukeln oder ein schattiger Platz unter einer großen Krone – Gehölze schaffen lebenslange naturnahe Spielräume, die Kreativität und Bewegung fördern. In Kombination mit Naturmaterialien wie Holz, Steinen oder einem kleinen Wasserlauf entsteht ein Garten, der Abenteuer und Geborgenheit zugleich bietet.

Geschützter Wohlfühlort

Wetter- und sonnengeschützter Garten-Genuss

Um den eigenen Garten bei jedem Wetter genießen zu können, gibt es Terrassenüberdachungen: Flach- oder Lamellendächer.

Um nicht plötzlich von Regen überrascht zu werden (und die Gartenmöbel schützen zu müssen), eignen sich unter anderem stilvolle, geradlinige und verglaste Flachdächer. Auch das Lamellendach hält trocken: Dank hochwertiger Wetterautomatik (durch einen Regenwäch-

ter) schließen sich die bis 135 Grad drehbaren Lamellen in wenigen Sekunden. So lässt sich ein Schauer einfach aussitzen.

Bei Sonnenschein ist der Platz unter dem geöffneten Dach ein lichtdurchfluteter und luftiger Wohlfühlort – die extrabreiten Lamellen lassen besonders viel Sonne durch. Wenn es etwas schattiger gewünscht wird, lassen sich die Lamellen per Fernbedienung oder Smart-Home-Anbindung jederzeit wieder schließen.



Das Lamellendach lässt sich mit einem Flachdach in nur einem Überdachungssystem kombinieren – und ist damit einzigartig.
Foto: Sonne-am-Haus.de/akz-o



Beim Zaunbau ist Know-how gefragt.



Heruntergekommen: die Anlage vor der Erneuerung.



Wieder vorzeigbar: die Gedenkstätte nach der Rundumerneuerung.

Einsatz an Gedenkstätte

Mitglieder von „Zukunft Extertal“ räumen Anlage im Südhagen auf

Extertal-Bösingfeld (red). Für viele Bürger war die Gedenkstätte für die jüdischen Einwohner des Extertals im Bösingfelder Südhagen ein Ärgernis, denn der Zahn der Zeit und vor allem Vandalismus hatten ihr unübersehbar zugesetzt. Dieser Missstand blieb auch der Wählergruppe „Zukunft Extertal“ nicht verborgen, zumal einige Bösingfelder mit der Bitte um Abhilfe darauf hingewiesen hatten. Da die Stätte seinerzeit

als Bürgerprojekt geplant und umgesetzt worden war, entschied sich „Zukunft Extertal“, nicht an die Gemeinde heranzutreten, sondern die Neugestaltung sozusagen als Bürgerinitiative selbst in die Hand zu nehmen. Die Finanzierung einer neuen Bank und eines neuen Zauns war dank einiger Spenden und dem Erlös des Lichtbildvortrags „Bösingfeld vor 40 Jahren“ schnell geklärt. Mit viel Manpower und Know-how wur-

den an einem Samstagvormittag dann der neue Zaun und die neue Bank installiert sowie die Anlage von Müll und sonstigem Unrat befreit. Und da man gerade dabei war, wurde auch noch die Sitzcke im Bürgergarten gesäubert. Zehn Säcke Müll kamen bei der Aktion zusammen. Nun hoffen alle Beteiligten, dass die Anlage lange in diesem Zustand intakt bleibt. Die Gedenkstätte war vor über 20 Jahren auf Initiative von

Schülerinnen und Schülern der damaligen Realschule errichtet worden und erinnert an die Bösingfelder Synagoge, die sich unweit dieser Stelle an der Südstraße befand. Die Synagoge wurde in der Reichspogromnacht am 9. November 1938 zerstört, kam 1939 durch Verkauf in den Besitz eines Bösingfelder Kaufmanns und diente bis zum Abriss im Jahr 1988 als Wohn- und Geschäftshaus.

Chöre singen an Himmelfahrt

Extertal-Silixen. Das traditionelle Himmelfahrtsingen findet am Donnerstag, 29. Mai, in Silixen statt. Mit dabei sind erneut die Chöre aus Silixen und Kranenhagen, die die Tradition nunmehr schon seit 65 Jahren bewahren. Lange Zeit wurde im Möllenbecker Wald gesungen und gefeiert; seit 2019 am Dorfgemeinschaftshaus in Silixen. Musikalischer Gast ist die Feuerwehrkapelle Möllenbeck. Beginn ist um 10.30 Uhr. Für das leibliche Wohl ist mit kühlen Getränken, Bratwürstchen, Kaffee und Kuchen gesorgt. Der Eintritt ist frei.

Ferienspiele für den Sommer

Extertal-Bösingfeld. Für die Sommerferien hat sich das JuKulEx-Team für ein Thema entschieden, das das Leben der indigenen Bevölkerung thematisiert. „Indianer – Native Americans“ lautet der Titel der Ferienspiele. Diese finden vom 14. bis 25. Juli, jeweils montags bis freitags von 8 bis 13 Uhr in den Jugendzentren Bösingfeld und Almena statt. Die Kosten betragen 80 Euro pro Kind. Das Angebot ist gedacht für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahre. Mit vielen Spielen, Aktionen und Ausflügen kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Infos bei JuKulEx unter 017544432147.

Info für Grundschulleitern Einzugsbereich der Silixer Schule

Extertal-Silixen. Die Gemeinde Extertal lädt die Eltern, deren Kinder im Schuljahr 2026/27 eingeschult werden, zu einer Informationsveranstaltung für den Einzugsbereich der Grundschule Silixen ein. Die Veranstaltung findet statt am Diens-

tag, 20. Mai, ab 14.30 Uhr in der Kindertagesstätte „Arche“ Silixen und Familienzentrum NRW, Hinter den Weiden 7, Extertal-Silixen. Sollte ein Kind keinen Kindergarten besuchen, wird um eine Anmeldung unter Telefon 05751/41371 gebeten.

Auf dem alten Postweg

Geführte Tour am 25. Mai

Extertal-Nalhof: Der Brunnenverein Nalhof lädt ein zur fünften Wanderung im Rahmen des Extertaler Wanderprogramms 2025. Am Sonntag, 25. Mai, startet die geführte Tour unter dem Motto „Auf dem alten Postweg“ um 10 Uhr am Zieglerbrunnen in Nalhof, Achtstückenweg 8. Die Tour mit mittlerem Schwierigkeitsgrad ist etwa sechs Kilometer lang und erfor-

dert eine normale Kondition. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung wie immer nicht erforderlich. Im Anschluss organisiert der Brunnenverein einen geselligen Abschluss mit Speis und Trank zur Stärkung. Für die Verpflegung wird um eine Spende gebeten. Die Veranstalter freuen sich auf eine starke Beteiligung der Wanderfreunde.

Kandidaten stellen sich beim Seniorenbeirat vor

Öffentliche Sitzung findet am kommenden Mittwoch statt

Extertal. Die nächste Sitzung des Seniorenbeirates der Gemeinde Extertal findet am Mittwoch, 21. Mai, statt. Beginn ist um 15 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Extertal. Die Sitzung ist öffentlich. Ein Thema ist die Kommunalwahl 2025. Dazu

wurden die Kandidaten Josephine Dreier (SPD), Ralf Klemme (Zukunft Extertal) und Christian Sauter (FDP) eingeladen. Im Vorfeld hatte der SPD-Fraktionsvorstand beim Seniorenbeirat nachgefragt, ob sich Josephine Dreier über die Arbeit des Beira-

tes informieren könne. „Wir begrüßen es natürlich, wenn die Politik Interesse an unserer Arbeit zeigt“, so die Mitglieder. Allerdings war sich der Vorstand des Seniorenbeirates einig, alle Kandidaten für das Bürgermeisterteam einzuladen. Ralf Klem-

me kann aus beruflichen Gründen nicht teilnehmen, will sich aber bei einer folgenden Seniorenbeiratssitzung vorstellen. Weitere Themen sind die Berichte der beratenden Vertreter aus den Ausschüssen der Gemeinde Extertal.



Mehr Inspirationen

www.holz-speckmann.de/katalog-welt

Mehr Platz, mehr Schutz, mehr Grün!

GARTENIDEEN ZUM AKTIONSPREIS

HOLZ SPECKMANN

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Gerätehaus LIPPE



Kiefer KDI grün, mit Pultdach und extra hohen Doppeltüren (Durchgangshöhe 197 cm, Durchgangsbreite 140 cm), ohne Fußboden, vormontierte Wandelemente in Stülpschalung, Lamellen 9 x 110 mm, sauber gesägt, Dach fertig montiert aus Profilholz: Brettstärke 14 mm. Besonderheit Türelemente: Holzelemente sind bereits an rückseitigen Stahlrahmen fertig montiert, Fensterscheiben aus Kunststoff, Bausatz inkl. Beschläge und Dachpappe

Sockelmaß (B x T) 180 x 216 cm
Nutzfläche 3,8 qm
Firsthöhe 230 cm

795,- €/Stck.

Blockbohlenhaus TEUTO



Blockbohlen aus nordischem Fichtenholz, naturbelassen, Wandstärke 28 mm, Dach aus 15 mm Nut- und Federbrettern, Fußboden aus 18 mm Nut- und Federbrettern, inkl. 45 x 45 mm imprägnierten Fundamentbalken, inkl. PZ-Schloss, Drückergarnitur und Schraubenmaterial, Fenster und Lichtausschnitte mit Echtglas, Doppeltür mit Gehflügel DIN rechts, inkl. Dachpappe

Sockelmaß (B x T) 230 x 230 cm
Außenmaß (B x T) 251 x 262 cm
Nutzfläche 5,23 qm
Firsthöhe 222,3 cm
Dachfläche 6,97 qm
Vordach 16 cm
Seitenwandhöhe 182,4 cm

1499,- €/Stck.

Blockbohlenhaus EXTER



Blockbohlen aus nordischem Fichtenholz, naturbelassen, Wandstärke 28 mm, Dach aus 15 mm Nut- und Federbrettern, Fußboden aus 18 mm Nut- und Federbrettern, inkl. 45 x 45 mm imprägnierten Fundamentbalken, inkl. PZ-Schloss, Drückergarnitur und Schraubenmaterial, Fenster und Lichtausschnitte mit Echtglas, Doppeltür mit Gehflügel DIN rechts, inkl. Dachpappe

Sockelmaß (B x T) 360 x 300 cm
Außenmaß (B x T) 384,6 x 330 cm
Nutzfläche 10,74 qm
Firsthöhe 245,10 cm
Dachfläche 13,20 qm
Vordach 20 cm
Seitenwandhöhe 193,80 cm

2495,- €/Stck.

Blumenkasten mit Einsatz



Hartholz Eukalyptus grandis, FSC® zertifiziert, naturbelassen H 28 x Ø 58 cm



statt 99,95 €
49,95 €/Stck.



Kasteneinsatz Kunststoff, schwarz
29,50 €/Stck.

Rankgitter, Hartholz



H 179 x B 90 cm



statt 139,- €
79,- €/Stck.

Hartholz Eukalyptus grandis, FSC® zertifiziert, naturbelassen, Rahmenstärke: 35 x 65 mm, Maschenweite: ca. 10 x 10 cm

Ranch-Zaun, Lärche naturbelassen



H 180 x B 180 cm

Europäische Lärche, naturbelassen, Bohlen: Stärke ca. 16 mm, Breiten 13 bis 20 cm, Oberfläche egalisiert, mit Bast- und Rindenresten, die Seiten sind gerade geschnitten, für problemlose Montage am Pfosten. Querriegel: ca. 28 x 70 mm, sauber gesägt und scharfkantig. Verarbeitung mit Edelstahl V2A



129,- €/Stck.

Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Modell-, Farb- und Maßabweichungen sowie Preisirrtümer und Liefermöglichkeiten sind vorbehalten. Alle Preise in Euro, inkl. ges. MwSt.

Holz-Speckmann GmbH & Co. KG | Im Seelenkamp 8 | 32791 Lage | Tel. 05232 9 51 00-0 | www.holz-speckmann.de

FACHMARKT // AUSBAU / BODEN / TÜREN / GARTEN

Christian Fahrenkamp

Tel. 0160/94673367
Echternstraße 74
32657 Lemgo
Christian.Fahrenkamp@dvag.de

Herzlichen Glückwunsch

LIEBE JEANNY! WIR FREUEN UNS AUF VIELE WEITERE GEMEINSAME GENUSSMOMENTE.



80.000

Gastronomieartikel unter einem Dach



Erfolg braucht einen starken Partner.

Handelshof Detmold
C&C Großhandel | Liefergroßhandel
Sylbeckstraße 12, 32756 Detmold
Telefon 05231 702-433

Mo-Fr 7.30 - 20.00 Uhr
Sa 7.30 - 18.00 Uhr
www.handelshof.de



Uta Graue

Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin

Herzlichen Glückwunsch zum 5-jährigen Bestehen.

Bauernweg 16
32683 Barntrop

Telefon: 0 52 63 31 42
Telefax: 0 52 63 83 38

mobil:
0 171 38 71 95 6

email:
Uta.Graue@stb-graue.de



Wir wünschen alles Gute zum 5-jährigen Jubiläum!

Dirk Buddeberg

Obere Straße 26
32683 Barntrop
Tel.: 05263-2414

Ein großes Dankeschön geht an unsere Gäste für euer Vertrauen und wir freuen uns auf eine tolle gemeinsame Feier.

5 Jahre

#JEANNYS ESSBAR

Wir haben Jubiläum - feiert mit uns!



am 29.05.2025
11:00 - 23:00 Uhr

Freu Dich auf

DJ & beste Stimmung | Bierwagen mit kühlen Getränken | Leckerer vom Smoker

Ohne Euch wären wir nur eine Küche mit Stühlen - also kommt vorbei und lasst uns anstoßen!

Wir freuen uns auf Euch!

5 JAHRE JEANNYS ESSBAR



Die Impressionen zeigen einen schönen Innenbereich mit einem eleganten Mobiliar sowie einem überdachten Außenbereich.

Fotos: Rudi Rudolph

Die Perle am Markt feiert Fünfjähriges

Saisonales und Regionales prägen die Speisekarte

Vor fast genau fünf Jahren eröffnete Jeannette Juros ihr Restaurant „Jeanny's Essbar“ Am Markt 7 und machte daraus ein richtiges Schmuckstück. Damals gab es eine Menge zu tun, denn, so erzählt sie, „musste eine Menge Farbe an die Wände, wir installierten neue Lampen und rüsteten auch die Küche auf.“



Jeannette Juros, Inhaberin der Essbar (rechts,) und ihre Mutter Andrea.
Foto: RR

Das Inventar konnte Jeannette Juros von der Stadt übernehmen, und nachdem ein gründlicher Putzdurchgang und die geschmackvollen Dekorationen gelaufen waren, konnte sie endlich loslegen. Und das tut Jeannette Juros aufgrund ihrer langjährigen gastronomischen Berufserfahrung seitdem mit viel Erfolg.

Das Lokal passt hervorragend in die Barntroper Szene und sein guter Ruf geht inzwischen über die Grenzen hinaus. Im Innenbereich sieht man unaufdringlich modernes und elegantes Mobiliar, dazu gibt es einen überdachten Außenbereich,

der besonders in der jetzigen Jahreszeit zum Verweilen, Klönen und Genießen einlädt. Damit kommt in Barntrop deutlich Leben in die Innenstadt.

Jeannette Juros, ihr Partner als fest angestellte Kraft, ihre Mutter Andrea und vier weitere Aushilfskräfte sorgen für einen reibungslosen Ablauf und dafür, dass die Gäste sich ausgesprochen wohlfühlen. Das Team ist jederzeit ansprechbar und gerne bereit, beispielsweise auf Extra-wünsche einzugehen

oder Allergiker und Personen mit anderen Unverträglichkeiten kompetent zu beraten. Die feine Speisekarte ist immer saisonal und regional geprägt und bietet zurzeit natürlich Spargel

in verschiedenen Variationen, so etwa marinierten Spargel-Kartoffelsalat mit Kirschtomaten und Frühlingslauch. Westfälische und lippische Gerichte wie Himmel und Erde findet man ebenso wie das beliebte Schnitzel oder Beefburger und Vegetarisches. Dazu ist die Getränkekarte sehr umfangreich und lässt keine Wünsche offen.

So kommt vieles zusammen, was einen Aufenthalt in „Jeanny's Essbar“ zum Erlebnis macht. Eine angenehme Atmosphäre, beste Qualität der Speisen und Getränke, und natürlich ein kontinuierlich hohes Niveau in Sachen Sauberkeit, Hygiene und Service. RR

An Himmelfahrt wird gefeiert

Die ersten fünf Jahre des Bestehens von „Jeanny's Essbar“ sollen nun zünftig gefeiert werden, sozusagen als „Eröffnung 2.0.“. Zu Himmelfahrt und gleichzeitig Vatertag am Donnerstag, 29. Mai, gibt es in der Zeit von 11 bis 23 Uhr eine Jubiläumsfeier mit DJ, Bierwagen und leckeren Gerichten vom Smoker, natürlich zu attraktiven Jubiläumspreisen. Dazu sind alle Barntroper, Gäste und Freunde herzlich eingeladen. RR



Wir gratulieren Jeannys Essbar zum 5-jährigen Bestehen und wünschen weiter viel Erfolg.

Fachbetrieb für Optometrisch
Gleitsichtgläser und
Kontaktlinsen

- Bildschirmehtest
- Farbschwäche-Messung per Computer
- Iris-Analyse
- Vergrößernde Sehhilfen
- Sportbrillen

Maike Trompeter
Augenoptikermeisterin
Optometristin und
Gleitsichtspezialistin

Mittelstraße 17 | 32683 Barntrop | Tel 0 52 63 / 99 000
info@opticteam-trompeter.de www.opticteam-trompeter.de

Inklusion steht weiter im Mittelpunkt

Gemeinde Kalletal erhält intensive Begleitung / Startschuss für Runden Tisch fällt am 24. Juni

Kalletal (red). „Die Chancengleichheit aller Menschen ist in Kalletal im Jahr 2030 gelebte Praxis.“ So steht es in der im Jahr 2021 vom Rat einstimmig beschlossenen Nachhaltigkeitsstrategie, und die Kalletaler arbeiten daran, diesem Ziel Schritt für Schritt näher zu kommen. Ein weiterer großer Schritt ist jetzt gemacht, denn Special Olympics Nordrhein-Westfalen e.V. und die Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen hatten vor einiger Zeit dazu aufgerufen, sich als Fokus-Kommune für Inklusion

zu bewerben. Die Kalletaler Verwaltung reichte eine Bewerbung ein und wurde jetzt für eine kommunale Inklusionsförderung im Sport ausgewählt. Nach dem erfolgreichen Abschluss des Projekts #ZusammenInklusiv – Host Town Programm im Rahmen der Special Olympics World Games 2023, an dem die Gemeinde Kalletal in Kooperation mit der Stadt Lemgo erfolgreich teilgenommen hatte, wird nun die kommunale Inklusionsförderung für Menschen mit geistiger Beeinträchtigung im Sport in

NRW weitergeführt – gefördert durch die Staatskanzlei. Das Ziel besteht darin, bestehende inklusive Strukturen vor Ort in den Kommunen weiter auf- und auszubauen, um Menschen mit geistiger Beeinträchtigung Teilhabe an Sport- und Bewegungsangeboten sowie anderen gewünschten Bereichen der Gesellschaft ermöglichen zu können. Die Gemeinde Kalletal punktet mit zwei Dingen: Ihre Auszeichnung zur „Pferdefreundlichen Gemeinde“ auf Landes- und Bundesebene, die sich stark auf

den Inklusionsgedanken fokussierte und ein Unterstützungs-schreiben der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW, die attestiert, dass die Inklusion im Sport ein folgerichtiger Schritt sei, „die nachhaltige Entwicklung in der Gemeinde Kalletal ganzheitlich und wirkungsorientiert voranzutreiben“. Kalletal erhält zukünftig eine intensive Begleitung, um seine interessierten Sportvereine für das Thema Inklusion zu sensibilisieren, inklusive Netzwerke aufzubauen, Menschen mit geistiger Beeinträchtigung zu emp-

owern, das heißt etwa durch Schulungen und aktive Einbindung. Auch die kommunalen Strukturen sollen inklusiv(er) gestaltet werden. Darüber hinaus profitieren die Kalletaler von Aktionstagen vor Ort und Schulungsangeboten für Trainer, in dem Konzept zur Inklusion von Menschen in den Vereinsalltag integriert werden können. Auch sollen Kooperationen mit weiteren Institutionen, also Schulen, Kitas, Werkstätten und Wohnrichtungen aufgebaut werden. Ver-

eine können Angebote zur Beratung in Anspruch nehmen, um Berührungspunkte abzubauen und eine dauerhafte inklusive Vereinsstruktur zu fördern. Der Startschuss fällt am 24. Juni um 17 Uhr mit einem Runden Tisch – Inklusion“ im Kalletaler Rathaus, zu dem die Verwaltung noch einladen wird. Kalletal will mit diesem Projekt Haltung und Engagement zeigen, ein sichtbarer inklusiver Standort sein und damit zum Ausdruck bringen: In Kalletal ist Chancengleichheit gelebte Praxis.

Kanalbauarbeiten in Kalletal-Westorf

Vollsperrung ab Montag, 19. Mai

Kalletal-Westorf (red). Die Straße „Wentorf“ (Kreisstraße 40, Abschnitt 2) in Kalletal wird zwischen der Westorfer Straße und der Talstraße ab kommenden Montag, 19. Mai, voll gesperrt. Grund dafür ist die Sanierung von Straßendurchlässen. Die Kanalbauarbeiten dauern voraussichtlich bis einschließlich

Freitag, 6. Juni. Während der Baumaßnahme lassen sich Behinderungen des Straßenverkehrs nicht vermeiden. Ortskundige Verkehrsteilnehmer werden gebeten, den Baustellenbereich zu umfahren. Eine Umleitung über die Westorfer Straße und Talstraße über Westorf wird zudem ausgeschl-

Modellflieger treffen sich am Himmelfahrtstag

Besucher sind willkommen

Extertal. Der Modellflugclub Extertal lädt für Donnerstag, 29. Mai, zum traditionellen Himmelfahrtstreffen ein. Flugbetrieb ist auf dem Gelände am Heinebüchenbruch, Richtung Gruppenhagen. Beginn der Ver-

anstaltung ist um 10 Uhr. Die Organisatoren bitten darum, Motormodelle und bei gutem Wetter auch Segelflugmodelle mitzubringen. Für Schleppmöglichkeiten wird gesorgt. Auch Besucher sind willkommen.



Auf dem Gelände am Heinebüchenbruch treffen sich an Himmelfahrt die Modellflieger. Foto: pr.

Abfahrzeiten für Spargelhof-Tour

Kalletal-Kalldorf-Langenholzhausen. Die AWO Kalldorf/Langenholzhausen führt am Mittwoch, 21. Mai, eine Fahrt zum Spargelhof Winkelmann durch. Die Ab-

fahrzeiten stehen nun fest: Langenholzhausen, Buswendeplatz um 10.30 Uhr, Kalldorf, Dorfgemeinschaftshaus, um 10.45 Uhr.

Offene Tür im MGH Silixen

Familienfest und Flohmarkt

Extertal-Silixen (red). Das Mehrgenerationenhaus (MGH) Silixen arbeitet erfolgreich im neuen Gebäude an der Dietrich-Bonhoeffer-Straße. Anlass genug, erneuert einen Tag der offenen Tür zu veranstalten. Dieser findet am Sonntag, 25. Mai, statt. Beginn ist direkt nach dem Gottesdienst um 12 Uhr. Der Abschluss ist gegen 17 Uhr vorgesehen. Mit viel ehrenamtlichem Engagement in Kooperation mit der Dorfgemeinschaft Silixen wird der Tag vorbereitet. Die Räume in Augenschein nehmen, Gemeinschaft erleben, sich austauschen sowie gemeinsam Kaffee

und Kuchen, Bratwurst und Getränke genießen, das steht im Vordergrund – alles auf Spendenbasis. Highlight ist ein Familienflohmarkt rund um das MGH und im angrenzenden Pfarrgarten. Anmeldungen dafür nehmen Adelheid Schütte und Sigrid Kelly, MGH, 05751/965682 und Brigitte Klauenberg, 0152/02680535 entgegen. Dort gibt es auch nähere Informationen. Anstelle einer Gebühr wird als Standmiete um eine Kuchenpende gebeten. Jeder kann teilnehmen mit einem Tisch oder Kinder mit einer mitgebrachten Decke.

Der Sommerurlaub kann kommen!

GROSSZÜGIGE AUSSTATTUNG

ATTRAKTIVE KONDITIONEN

LAGERFAHRZEUG

VAN-F60DB FORD TRANSIT-TRAIL LOOK
125 KW / 170 PS



SOLANGE DER VORRAT REICHT

ab
249 €*
im Monat

WOHNMOBILE AUS VERMIETUNG CA. 6-12 MONATE

SOLANGE DER VORRAT REICHT



DARSTELLUNG INKL. ELYSÉE PAKET

ab
249 €*
im Monat

MIT ELYSÉE PAKET ERWEITERBAR

Sommerzeit = Reisezeit

SOFORT VERFÜGBAR

UMFANGREICHE AUSSTATTUNG

UNSCHLAGBARE KONDITIONEN

*Top-Finanzierung – Jetzt sorgenfrei losfahren!

Finanzierungsbeispiel:

- Fahrzeugpreis 59.990 €
- Sollzinssatz p.a., gebunden 5,41 %
- Anzahlung 20.000 €
- Laufzeit 24 Monate
- Nettodarlehensbetrag 39.990 €
- 1. Rate 227,11 €
- Gesamtbetrag 44.233,91 €
- 23 Raten à 249 €
- Effektiver Jahreszins 5,55 %

*Dieses ist ein unverbindliches, freibleibendes Angebot ihrer Santander Consumer Bank AG Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Alle Preise verstehen sich inkl. aktuell gültiger Mehrwertsteuer. Für weitere Informationen und ein konkretes Finanzierungsangebot wenden Sie sich bitte an einen Händler Ihrer Wahl. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit und sichern Sie sich Ihr Wohnmobil zum unschlagbaren Preis. Nur solange der Vorrat reicht!

AUTO-THIELMANN
Kommen-Sehen-Probefahren

Auto-Thielmann GmbH
Ostertor (B1) • 31855 Arzen
05154/9544-0 • info@auto-thielmann.de
www.auto-thielmann.de

FDP stellt Kandidaten auf

Christian Sauter als Bürgermeisterkandidat einstimmig gewählt

Extertal (red). Das Ergebnis war deutlich: Einstimmig ist Christian Sauter (45) als FDP-Kandidat für das Bürgermeisteramt in Extertal gewählt worden. Bereits im Vorfeld hatten Vorstand und Fraktion der Freien Demokraten den 45-jährigen Wirtschaftsingenieur nominiert – dieser Vorschlag ist nun an die Mitglieder der FDP in Extertal weitergegeben worden, die im Rahmen eines außerordentlichen Ortsparteitages mit Wahlversammlung



Christian Sauter (Zweiter von links) im Kreis der FDP-Kandidaten für die Kommunalwahl. Foto: pr.



in Extertal ihren Bürgermeisterkandidaten offiziell kürten. Bei der Kommunalwahl am 14. September wird sich Sauter erneut um das Amt des Bürgermeisters in Extertal und den Rat der nordlippischen Gemeinde bewerben. Der FDP-Politiker, der dem Deutschen Bundestag von 2017 bis 2025 angehörte, hatte bereits vor mehr als einem Jahr öffentlich angekündigt, nicht mehr für den Bundestag kandidieren zu wollen. Stattdessen wolle er seine „ganze Kraft für die lippische

Heimat nutzen“. Sauter wurde 1980 in Rinteln geboren und ist in Extertal-Almena aufgewachsen, wo er auch heute noch wohnt.

In seiner Bewerbungsrede nutzte Sauter die Gelegenheit, die anwesenden FDP-Mitglieder auf den beginnenden Wahlkampf einzustimmen. „Ich möchte mit einem starken Team die kommenden Wochen und Monate gemeinsam stemmen und am 14. September erfolgreich sein“, sagte Sauter und fügte hinzu: „Die Bürgerinnen und Bürger in Extertal können sich darauf verlassen, dass ich mich wie bisher voll für unsere schöne Gemeinde einsetzen werde.“ Das Wahlprogramm der Freien Demokraten

werde derzeit erarbeitet und demnächst präsentiert. In seinem Rechenschaftsbericht zog Fraktionschef Sauter eine kurze Bilanz der Ratsarbeit und sprach von zahlreichen Erfolgen, Anträgen und Initiativen. „Wir haben Wort gehalten und viele Versprechen aus unserem Wahlprogramm in den vergangenen fünf Jahren umgesetzt.“ Einstimmig gewählt wurden bei der Wahlversammlung im Restaurant „Adria“ auch drei Frauen und neun Männer, die in den zwölf Wahlbezirken für die FDP in Extertal antreten: Wahlbezirk 1: Christopher Beni, Wahlbezirk 2: Elke Mügge, Wahlbezirk 3: Jannik Rehmsmeier, Wahlbezirk 4: Johannes Friedemann Hane-

ke, Wahlbezirk 5: Carsten Schwartzkopff, Wahlbezirk 6: Andreas Laux, Wahlbezirk 7: Christian Schmidtchen, Wahlbezirk 8: Willi Depping, Wahlbezirk 9: Christian Sauter, Wahlbezirk 10: Lena Pollmeier, Wahlbezirk 11: Anna-Lena Pockrandt und Wahlbezirk 12: Norbert Ließ.

Nach den zwölf Direktkandidaten um ein Ratsmandat wählten die Delegierten Christian Sauter auf den ersten Listenplatz der Reserveliste. Ihm folgen Norbert Ließ, Christopher Beni, Andreas Laux und Carsten Schwartzkopff auf den folgenden Plätzen nach. Auch diese Wahl erfolgte nach Angaben eines Parteisprechers einstimmig.

Zukunft der Weserdörfer Bürgerbeteiligung am 23. Mai

Kalletal-Varenholz-Stemmen (red). Die Gemeindeverwaltung lädt für den kommenden Freitag, 23. Mai, in das Forum der Jugendhilfeeinrichtung mit Privater Sekundarschule im Schloss Varenholz ein. Von 18 bis 19.30 Uhr steht dort das Bürgerbeteiligungsprojekt „Lebens(t)raum Weserdörfer“ im Mittelpunkt. Inhaltlich geht es um die Zukunft von Stemmen und Varenholz. Unter dem Motto „Chan-

cen erkennen, Möglichkeiten nutzen, Ideen sammeln“ möchte die Verwaltung an diesem Abend den Bürgern einen Überblick geben, welche Chancen der neue Regionalplan Ostwestfalen Lippe für Stemmen und Varenholz eröffnet. Dazu gehört auch die Städtebauförderung von Bund und Land, deren Möglichkeiten genutzt werden könnten. Gemeinsam sollen im Rahmen eines Workshops erste Ideen gesammelt werden.

Polizei informiert über Enkeltrick

Kalletal-Stemmen. Die AWO-Stemmen hat am Mittwoch, 21. Mai, die Polizei Lippe zu Gast, die über Kriminalität gegen Senioren, insbesondere über das aktuelle Thema Enkeltrick informieren möchte. Die Veran-

staltung beginnt um 15 Uhr im Feuerwehr-Multifunktionshaus Stemmen, Twelte 10. Für Kaffee, Kuchen und Getränke sorgt die AWO. Wie immer sind auch Nichtmitglieder der AWO herzlich eingeladen.

Unter Pariser Brücken Konzert mit „a.mie“ in der Deelee

Kalletal-Brosen (red). Das nächste Konzert im Jubiläumsjahr findet am Samstag, 24. Mai, statt. Ab 20 Uhr tritt die Gruppe „a.mie“ auf. „a.mie“, das sind zwei Freundinnen mit einer sich entwickelnden Vorliebe vor allem für die französische Musik. Sie nehmen ihr Publikum mit Chansons mit unter die Brücken von Paris. Aber auch Wortgewandtheit und Witz deutscher Singer/Songwriter und bekannte englische Popsongs stehen auf ihrem Programm. Kartenvorbestellungen sind bis 12 Uhr am Veranstal-



Das Duo „a.mie“ ist zu Gast in Brosen. Foto: Britta Y. Stricker

tungstag per E-Mail an info@deele-brosen.de oder telefonisch unter 05264/204 möglich.

FDP-Frühjahrstour durch alle Extertaler Ortsteile

Extertal (red). Die FDP in Extertal wird alle zwölf Ortsteile Extertals im Rahmen ihrer Frühjahrstour besuchen, um vor Ort ins persönliche Bürgergespräch zu kommen und um Anregungen und Ideen auszutauschen. Auftakt ist an diesem Samstag, 17. Mai, um 12 Uhr am alten Rathaus in Extertal-Bösingfeld.

Das Team des Ortsverbandes, darunter auch Ratskandidaten aus Bösingfeld und Bürgermeisterkandidat Christian Sauter, werden vor Ort sein. Sie freuen sich auf spannende Gespräche, Fragen und Anregungen. Die künftigen Aufgaben in der Ge-



meinde Extertal können diskutiert werden, wie etwa solide Finanzen, die Unterstützung des Ehrenamtes und eine gute Infrastruktur für alle Ortsteile Extertals. Dabei sollen der Dialog und der Meinungsaustausch mit den Bürgern im Mittelpunkt der

Frühjahrstour stehen. Die dabei gewonnenen Ideen und Anregungen sollen so in die zukünftige politische Arbeit eingebracht werden. Für das leibliche Wohl erwarten die Interessierten ein Imbiss sowie Getränke. Weitere Termine folgen und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Stellenausschreibungen und -gesuche ab sofort über die Grenzen hinaus.

Bei der Suche nach Personal muss man auch mal Grenzen überschreiten!

Der beste Weg dabei ist unsere NEUE Grenzgänger-Kombi

- Schaumburger Zeitung
- SHG-Landes-Zeitung
- Nordlippischer Anzeiger

Beratung unter 05262/99922



Wir sind VOR ORT für SIE da

Persönlicher Kontakt und Vertrauen sind die Basis Kompetenter Kundendienst ist ein wichtiger Faktor

Zum Thema Kundendienst hat sicher jeder schon seine eigenen Erfahrungen gemacht. Wie wichtig aber der Service für die Kunden ist, machen die Ergebnisse einer Studie deutlich, die im Auftrag der Armonia Deutschland GmbH erstellt und von AC Süppmayer GmbH durchgeführt worden ist.

Die Nachfrage nach einem Kundendienst hat laut Studie im Jahr 2023 ein Rekordhoch erreicht. 79 Prozent der Befragten hatten innerhalb des Jahres Kontakt einen Kundenservice in Anspruch genommen (71 Prozent in 2022). Hinzu kommt, dass die große Mehrheit der Deutschen mit dem Kundenservice in Deutschland zufrieden ist. Aus der Studie geht außerdem hervor, dass bei der Wahl des Kontaktkanals das Telefon wie im Vorjahr knapp vor dem E-Mail-Kanal lag. Das größte Vertrauen besteht immer noch in dem persönlichen Kontakt. Das Internet kann da nicht mithalten. Mit dem Vertrauen und



Ob ein tropfender Wasserhahn oder eine größere Sache am Auto – Kundendienste sind immer gefragt. Fotos: Pixabay



Kompetenz können Handel und Dienstleister in Nordlippe natürlich punkten. Sie kennen ihre Kunden und die Kunden kennen sie. Das Thema Kundendienst ist ein wichtiger Faktor insbesondere für das Hand-

werk. Ist die Waschmaschine kaputt, der Backofen kommt nicht auf Temperatur, springt das Auto nicht an oder die Heizungsanlage ist ausgefallen. Immer dann ist der Kundendienst gefragt. Möglichst schnell und zuverlässig. Problematisch dabei ist der aktuelle Fachkräftemangel – auch im ländlichen Bereich. Das Warten auf einen Termin ist eine der Folgen. Der Kundendienst umfasst

mehr als nur Reparaturen oder Geräteeinstellungen. Eine fachgerechte und individuelle Beratung gehört ebenfalls dazu. Vor allem bei der energetischen Sanierung ihrer Immobilie sind Eigentümer meist auf das Wissen der Fachleute angewiesen. Und da kommen dann wieder das Vertrauen und der persönliche Kontakt ins Spiel. Ausführliche Informationen zur Studie gibt es unter www.kundenservicesdesjahres.de.

Lokale Unternehmen

Regionale Angebote stärken die heimische Wirtschaft

Einkaufen ist unumgänglich, also warum nicht die lokale Gemeinschaft dabei unterstützen?

So denken viele: Mehr als 54 % der deutschen Bevölkerung gibt an, gerne regionale Produkte zu kaufen, um lokale Unternehmen zu unterstützen. Es ist ein immer weiter steigender Trend, dass das soziale

und ökologische Verantwortungsbewusstsein beim Einkauf immer wichtiger wird. Das zeigt sich nicht nur an den Produkten, die gekauft, sondern auch an den Geschäften vor Ort, die damit unterstützt werden. Lokale Unternehmen unterstützen bedeutet auch lokale Arbeitsplätze zu fördern, was wiederum mehr Kaufkraft für die heimische

Wirtschaft bedeutet. Angebot und Nachfrage nach Fachkräften können verstärkt und mehr qualifizierte Stellen können angeboten werden. Das kann einen positiven Kreislauf in der örtlichen Gemeinschaft in Gang setzen und somit ein Stück Nachhaltigkeit fördern. Viele Angebote der lokalen Gemeinschaft stehen au-

ßerdem im Trend, weil sie oft von besserer Qualität sind. Zusätzlich können vor Ort und von Hand gefertigte Produkte viel einfacher maßgeschneidert und auf die individuellen Ansprüche der Kundschaft zugeschnitten werden. Das bedeutet mehr Produkte, die aus emotionalen oder praktischen Gründen einzigartig sind. PayPal



Immer mehr Menschen unterstützen lokale Unternehmen und kaufen regionale Produkte. Foto: Pixabay

Ausbildungen

Mit seiner Kampagne „#Wir sind relevant“ motiviert der Zentralverband Sanitär Heizung Klima junge Menschen für eine interessante und zukunftssichere handwerkliche Ausbildung. Angesprochen werden auch Frauen, die in bisher eher männerdominierten Berufen ihren Platz finden wollen.

Kalletaler Autohaus



Jürgen Hetmeier
Lüdenhauser Str. 19
32689 Kalletal-Lüdenhausen
Telefon (05264) 699 50
Telefax (05264) 699 52
www.kalletalerautohaus.seat.de



Seit 1995 in Extertal

CITY DÖNER

0 52 62 - 29 93

Nordstraße 1 • 32699 Extertal

Täglich wechselnde Sonderangebote!

Schnitzel
Knackige Salate
Leckere Pizza
Pasta

Salon Heike

Henschel-Ramm
Friseurmeisterin

Termine nach Vereinbarung
Tel. 0 52 62 / 33 09

Am Bahnhof 2 • 32699 Extertal

MÖBELHAUS KRAMER GmbH

Ausgezeichnet als **1a** Fachhändler 2024

Kompetenz vor Ort!

Gewerbegebiet Echternhagen 1
32689 Kalletal / Hohenhausen
Telefon: 0 52 64 / 88 25 • Fax: 0 52 64 / 72 47
www.moebelhauskramer.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9:15 - 12:45 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Sa 9:15 - 13:00 Uhr, jeden 1. Samstag im Monat bis 16:00 Uhr

HARTMANN

HEIZUNG - SANITÄR - SOLAR

www.hartmann-heizungsbau.com

Barntruper Straße 43
32694 Dörentrup
Telefon: 05263 1230
info@hartmann-heizungsbau.com

Lippes größtes OFENSTUDIO

Auf drei Etagen Ausstellungsfläche präsentieren wir eine große Auswahl an Modellen, davon sind viele direkt ab Lager verfügbar.

LHK
Weststraße 54
32657 Lemgo

05261 6662590 | www.lhk-feuerungsanlagen.de

- Kaminöfen
- Pelletöfen
- Kaminanlagen
- Heizeinsätze
- Schornsteinsysteme
- Schornsteinbau
- Schornsteinsanierungen



Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.

Uwe Neubaum
* 25. Juli 1966 † 8. Mai 2025

Wir sind dankbar, für die wunderbare Zeit mit Dir.

In Liebe:
Sieglinde Busch
Sabine Spormann
Susanne und Michael Brandauer mit Bela, Lisa und Mark
Sonja Bramm
Karsten Bramm
Darleen und Eric Thomas mit Finn Leo
Sandra Neubaum und Klaus Thiede
und alle, die ihn lieb hatten

Traueranschrift: Sieglinde Busch, Am Rain 8, 36151 Burghaun

Die Andacht findet am Freitag, dem 30. Mai 2025,
um 12.00 Uhr im FriedWald Kalletal statt.

Bestattungen Volker Wehrmann, Extertal

*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist, nicht mehr kämpfen müssen,
gehen dürfen, wenn die Wege zu weit und das Atmen zu schwer wird,
eine Last fallen lassen dürfen, die man getragen hat, ist eine wunderbare Erlösung.*

Marie Quadfasel geb. Möller
* 3. 9. 1928 † 5. 5. 2025

Mit vielen schönen Erinnerungen an die gemeinsame Zeit
nehmen wir in Dankbarkeit Abschied.

Gerhard und Chevrine
Caroline und Thilo
Karl-Heinz und Susanne
Svenja und Dennis mit Ella und Lilly
Isabell und Lukas
Christoph und Rosalie
Winfried und Regina
Angela und Julian
Kirsten und Tilman mit Marie und Luisa
Marten und Alina

32699 Extertal-Silixen, Heidelbecker Holz 1

Der Trauergottesdienst findet am Dienstag, den 20. Mai 2025, um 14 Uhr in der Friedhofskapelle Silixen statt; anschließend erfolgt die Urnenbeisetzung.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Anstelle von Kränzen und Blumen bitten wir um eine Spende zugunsten der KiTa "Bärenstark" in Krankenhagen und der KiTa "Arche" in Silixen auf das Sonderkonto:
Bestattungen Kampmeier, IBAN: DE88 2555 1480 0517 9045 04.

Ausgelitten hab´ ich nun, bin am frohen Ziele,
von den Leiden auszuruhn, die ich nicht mehr fühle.

Else Hoffmann
geb. Schmidtpeter
* 18.8.1938 † 8.5.2025

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied:
Manfred Hoffmann
Ralf und Anja Hoffmann
Enkel- und Urenkelkinder

32699 Extertal-Bösingfeld, Richard-Wagner-Str. 7

Der Trauergottesdienst mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,
dem 22. Mai 2025, um 14.00 Uhr in der
Friedhofskapelle in Bösingfeld statt.

Bestattungen Volker Wehrmann, Extertal




*Weinen werden wir noch lange um dich...
vermissen werden wir dich immer...
erinnern werden wir uns oft an dich...
vergessen werden wir dich nie!*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den schweren
Stunden des Abschieds mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Marieta Ogradowski
Extertal, im Mai 2025

Udo
Ogradowski
† 11. April 2025

Statt Karten

*Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber es tut gut zu erfahren, wie viele Menschen
ihn schätzten und gern hatten.*



Friedrich Wiemann
† 10.4.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer durch zahlreiche
Briefe, persönliche Worte, Blumen und Spenden mit uns verbunden fühlten.

Anne Winter und Sylvia Bäune mit Familien

Dörentrup-Hillentrup, im Mai 2025



Nicole....

Was man tief in seinem Herzen
besitzt, kann man nicht durch
den Tod verlieren.

Seit 5 Jahren müssen wir nun
schon ohne Dich durchs Leben
gehen. Aber bei jedem Schritt
bis Du im Herzen dabei.

Wir vermissen Dich!!!

Deine Familie

Bernd Zimmermann
† 13. April 2025

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den schweren Stunden des Abschieds mit uns
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen der Familie
Heike Zimmermann
Extertal, im Mai 2025



Grabmale von
Klepfer Naturstein

GRABSTEINE • TREPPEN • FENSTERBÄNKE • ARBEITSPLATTEN

- Herstellung in eigenen Produktionsstätten
- Deutschlandweiter Service
- Individuelle Gestaltung nach Kundenwunsch

Kenterkamp 5 · 32699 Extertal
Tel.: 0 52 62 / 99 66 46 · www.klepfer-naturstein.de

Karl-Heinz Riechert
† 11.4.2025

Herzlichen Dank allen, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten.

Im Namen aller Angehörigen: **André Riechert**
Extertal-Almena, im Mai 2025

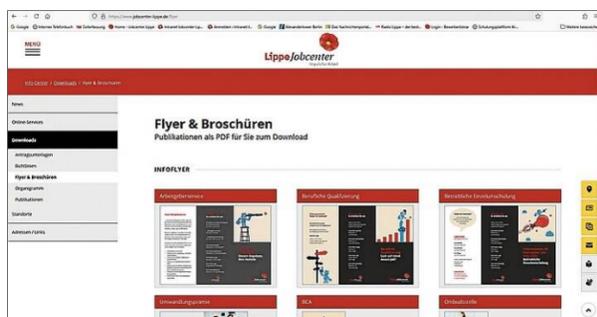
Familienanzeigen werden stark beachtet.



Benutzerfreundlichkeit und Barrierefreiheit im Fokus

Neuer Internetauftritt des Jobcenters Lippe

Der neue Internetauftritt des Jobcenters Lippe ist am Start. Bei der Überarbeitung stand vor allem die Funktionalität im Fokus. Nach intensiven Arbeiten und umfassenden technischen und inhaltlichen Anpassungen erstrahlt die Online-Präsenz nun in neuem Glanz und bietet den Kundinnen und Kunden eine verbesserte Nutzererfahrung.



Informative Flyer und Broschüren finden sich im Download-Portal der Webseite. Foto: JC Lippe

Die überarbeitete Webseite www.jobcenter-lippe.de wurde mit dem Ziel entwickelt, die Zugänglichkeit und Benutzerfreundlichkeit für alle Besucher zu optimieren. Besonders wichtig ist es dem Jobcenter, die Vorgaben zur Barrierefreiheit zu erfüllen, um sicherzustellen, dass alle Menschen, unabhängig von ihren individuellen Bedürfnissen, gleichberechtigten Zugang zu Informationen und Dienstleistungen haben. Neben Informationen zu Geldleistun-

gen, Fördermöglichkeiten, Beratung und Vermittlung, bietet die neue Webseite auch zahlreiche Flyer und Broschüren zum Download an. Auch hinsichtlich des Datenschutzes ist die Webseite auf dem neuesten Stand. Alle Prozesse mit datenschutzrechtlicher Relevanz wurden vom Datenschutzbeauftragten des Jobcenters analysiert und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben angepasst. „Mit der neuen Webseite möchten wir unseren Service weiter verbessern und unseren Kunden eine einfache

und intuitive Navigation bieten“, erklärt Jobcenter-Vorstand Stefan Susat. „Wir sind uns bewusst, dass viele Menschen auf unsere Unterstützung angewiesen sind. Daher ist es uns ein großes Anliegen, dass unsere digitalen Angebote für jeden zugänglich sind.“ Rund um die Uhr können Kundinnen und Kunden unter dem Menüpunkt „Online-Services“ www.jobcenter-lippe.de/online-services wie den Erstantrag auf Bürgergeld stellen, Weiterbewilligungsanträge oder Veränderungsmitteilungen auf-

den Weg bringen. Direkte Links zu Erklärvideos auf dem Youtube-Kanal des Jobcenters, etwa zum Bürgergeld, runden das Angebot ab.

Die neue Webseite bietet zahlreiche Funktionen, darunter:

Intuitive Navigation: Die Struktur der Seite wurde überarbeitet, um Informationen schneller und einfacher auffindbar zu machen. **Barrierefreie Gestaltung:** Die Webseite erfüllt die aktuellen Standards der Barrierefreiheit, sodass sie auch von Menschen mit Einschränkungen problemlos genutzt werden kann. Die neue Webseite basiert technologisch auf dem Ansatz „Mobile First“, um eine optimale Nutzung auf mobilen Endgeräten zu gewährleisten.

Aktuelle Informationen: Regelmäßige Updates sorgen dafür, dass Besucher stets über Neuigkeiten und Angebote des Jobcenters informiert sind. red

Große Schritte erfolgreich meistern

Tipps für Bewerbungsphase und Vorstellungsgespräch

Es ist für viele Menschen ein großer Schritt, im fortgeschrittenen Erwerbsleben nochmal einen Neuanfang zu wagen. Die Berufsberatung für Erwachsene der Agenturen für Arbeit Ostwestfalen-Lippe bietet mehrere Online-Veranstaltungen an.

Für **Menschen mit Migrationshintergrund** findet am Montag, 19. Mai, von 15.30 bis 17 Uhr eine digitale Informationsveranstaltung zu beruflichen Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten statt. Der Fokus liegt dabei auf den spezifischen Herausforderungen. Um **Veränderungen auf dem akademischen Arbeitsmarkt** geht es am Mittwoch, 21. Mai, von 10.30 bis 12 Uhr. Wie Digitalisierung, Automatisierung und Entwicklungssprünge Künstlicher Intelligenz die akademische Be-

rufsWelt beeinflussen, besprechen die Berufsberater. Die Online-Veranstaltung **„Job to Job – Zeit vor der Arbeitslosigkeit sinnvoll nutzen“** am Mittwoch, 21. Mai, von 16.30 bis 18 Uhr, unterstützt Arbeitssuchende darin, Zeit im endenden Beschäftigungsverhältnis für die Arbeitsuche sinnvoll aufzuwenden. „Gekonnt bewerben: **Bewerbungsunterlagen, die überzeugen**“, ist der Titel der digitalen Veranstaltung am Montag, 26. Mai, von 13 bis 14.30 Uhr. Hier lernen die Teilnehmenden, wie sie eine Bewerbung erstellen, die überzeugt. In der Veranstaltung „Gekonnt bewerben: **Vorstellungsgespräche souverän meistern**“ am Freitag, 30. Mai, von 10 bis 11.30 Uhr, wird über verschiedene Aspekte gesprochen, die für ein erfolgreiches

Vorstellungsgespräch von Nutzen sein können. So können Stolpersteine umgangen werden. Am selben Tag von 11 bis 12.30 Uhr gehen die Berufsberater unter dem Titel **„Gesund durchs Erwerbsleben“** zudem der Frage nach, wie man sich beruflich verhalten oder neu ausrichten kann, wenn gesundheitliche Einschränkungen sich ankündigen oder vorliegen. Auch besprechen die Berufsberaterinnen und Berufsberater in

dieser Online-Veranstaltung Wege, die zu mehr Stabilität im Beschäftigungsverhältnis führen.

In allen Terminen können Teilnehmende auch ihre individuellen Fragen stellen. Eine Teilnahme ist immer kostenfrei.

Die Anmeldung erfolgt online über eveeno.com/bewerflichezukunft, wenn der Reiter „Events“ gewählt ist. Die Anmeldung ist bis eine Stunde vor dem jeweiligen Beginn möglich. red

Komm in unser Team als
Servicekraft – Koch m/w/d
in Voll- oder Teilzeit.



Bewerbungen bitte unter:
info@schwalenberger-malkasten.de
Telefon: 05284 - 98060

Medaillen für sportliche Leistungen

Landrat ehrt herausragende Sportler / Auszeichnung für Liana Düwel vom TBV Jahn Alverdissen

Kreis Lippe (red). Der Kreis Lippe und der Kreissportbund Lippe e.V. (KSB) haben bei der diesjährigen Sportlerehrung inklusive Sportabzeichen-Ehrung rund 110 große und kleine Lipperinnen und Lipper für ihre herausragenden Leistungen und ihr besonderes Engagement im Jahr 2024 geehrt. Landrat Dr. Axel Lehmann und KSB-Präsident Friedhelm Böger überreichten ihnen jeweils eine Medaille.

„Mit viel Leidenschaft und echtem Kampfgeist haben die lipplischen Sportlerinnen und Sportler auch im vergangenen Jahr Großes geleistet. Ihre Erfolge zeigen, was man mit Ausdauer, harter Arbeit und dem Mut, immer wieder an die eigenen Grenzen zu gehen, erreichen kann. Dafür mein Respekt und herzliche Glückwünsche“, sagt Landrat Dr. Axel Lehmann. In sechs Sportarten haben sich die lipplischen Sportler besonders hervorgetan: Triathlon, Bogenschießen, Leichtathletik, Linedance, Rollkunstlauf und Korbball. Unter den Erwachsenen erhält Katjana Quest-Altrogge die 27. Goldmedaille vom Kreis Lippe für ihre Leistungen. Neben anderen Erfolgen wurde



Freuen sich über die Ehrung (von links): Landrat Dr. Axel Lehman, Samuel Brockmüller, Erich Buschhart, Wolfgang Siefert, Ulrich Ratsch, Bernd Hoffmann, Ernst Schröder, Detlef Koriath, Regina Schremmer, Reinhold Osterhaus, Heidemarie Grotegut und KSB-Präsident Friedhelm Böger.

Foto: Kreis Lippe

sie im vergangenen Jahr in der Sprintdistanz im Triathlon in der Altersklasse 60 Vizeweltmeisterin und Europameisterin. Im Bogenschießen darf sich Dirk Stuckmann vom Freischütz Lemgo e.V. Europameister nennen. In der Kategorie „Freestyle unlimited Erwachsene männlich“ ging er als Sieger hervor. Ulrich Stüwe vom TSC Diamant Blau-Silber Lage e.V. ist gleich zweimal vertreten. Im

„Classic Linedance (Einzel)“ errang er den Titel Europameister und Deutscher Meister sowie gemeinsam mit Claudia Stüwe-Paesch den Europameistertitel im „Couple Classic Linedance (Doppel)“. In der Leichtathletik brillierte Marathonläufer Detlef Koriath vom LC 92 Bad Salzuflen, indem er drei erste Plätze errang. In der Deutschen Meisterschaft war er jeweils Sieger im „24h

Lauf“, im „6h Lauf“ und im „100 km Lauf“. Unter den jungen Sportlern hat sich Liana Düwel vom TBV Jahn Alverdissen hervorgetan. Sie wurde Vizeweltmeisterin im Formationslauf im Rollkunstlauf. Die Korbballmannschaft des TuS Helpup spielte sich zum Deutschen Korbballmeister in der Altersklasse 12-15 und dürfen sich ebenfalls über Medaillen freuen. Doch nicht nur in professionel-

len Wettkämpfen taten sich die Lipper im Sport hervor. Bei der Vergabe des Deutschen Sportabzeichen für 2024 stehen insbesondere zwei Leistungen heraus. Regina Schremmer hat 2024 ihr 60. Sportabzeichen abgelegt. Da dies nur einmal im Jahr möglich ist, ist diese Zahl wirklich beachtenswert. Eine weitere besondere Leistung erbringt auch Jürgen Beier: Er ist seit 1982 und damit im 43.

Jahr als Prüfer für das Deutsche Sportabzeichen tätig.

„Hinter jedem sportlichen Erfolg stehen nicht nur Talent und Einsatz, sondern auch ein starkes Team“, betont Friedhelm Böger, Präsident des Kreissportbundes. „Trainer, Betreuer, Familien und ehrenamtliche Helfer leisten Großartiges, damit solche Leistungen möglich werden. Dieser gemeinsame Einsatz macht den Sport erst lebendig und der verdient großen Respekt und Anerkennung“, ergänzt er.

Kreis und KSB arbeiten seit vielen Jahren in Sachen Sport zusammen: 2023 haben die Partner den „Pakt für den Sport“ um fünf Jahre verlängert.

Mit der Unterzeichnung wurde seinerzeit eine Fördersumme von 135 000 Euro jährlich sowie die wichtigsten Aufgaben im lipplischen Sport festgehalten. „Diese Partnerschaft ist ein wichtiger Träger für den sportlichen Erfolg in Lippe. Dank des gemeinsamen Einsatzes und der verlässlichen Zusammenarbeit gelingt es weiterhin, den örtlichen Sport in all seiner Vielfalt zu unterstützen und voranzubringen“, bedankt sich Landrat Dr. Axel Lehmann.

Aktionstag in den Museen

Internationaler Museumstag an diesem Sonntag

Kreis Lippe (red). An diesem Sonntag, 18. Mai, ist Internationaler Museumstag, an dem sich auch die regionalen, kulturellen Einrichtungen beteiligen. Mit dem Aktionstag – bei freiem Eintritt – machen Museen weltweit auf ihre zentrale Rolle als Orte des kulturellen und gesellschaftlichen Austauschs aufmerksam.

In Schwalenberg ist zum Beispiel die Ausstellung „Marc Chagall – Maler der Träume“ in der Städtischen Galerie zu sehen. Marc Chagall (1887-1985) gilt als einer der bedeutendsten Künstler des 20. Jahrhunderts. Parallel zur Chagall-Ausstellung sind im Robert-Koepke-Haus Werke von Bananensprayer Thomas Baumgärtel ausgestellt. Er hatte als junger Künstler in den frühen 1980er-Jahren nachts irgendwo in Köln eine Banane auf eine Wand gesprüht. Heute zählt Thomas Baumgärtel zu den wichtigsten und einflussreichsten Street-



Thomas Baumgärtel mit der neuen Spraybanane am Robert-Koepke-Haus in Schwalenberg. Foto: Landesverband Lippe

Art-Künstlern Deutschlands. Seine Banane ist längst zum Markenzeichen geworden und zielt mittlerweile viele Kulturinstitutione. Neben der Banane sind viele Themen wichtig in Baumgärtels Werk, das sich mit Elementen der StreetArt und PopArt zum eigenen Genre etabliert hat. Doch eines ist Baumgärtel geblieben: der politische und gesellschaftliche Protest, der schon seine frühen Werke

auf der Straße prägte. Die Ausstellung in Schwalenberg zeigt eine Auswahl von Werken der letzten Jahre – viele von ihnen politisch, denn Baumgärtel ist ein Botschafter der Demokratie. Seit über 30 Jahren kämpft Baumgärtel für die Freiheit der Kunst und für freie Meinungsäußerung. Die Ausstellung wird organisiert in Kooperation mit der Stiftung für Bildung & Kultur Witten.

Am Telefon: Betrug durch falsche Bankmitarbeiter

Kalletaler Ehepaar fällt auf dreiste Masche rein

Kalletal (red). „Betrüger haben auf Ihr Bankkonto zugegriffen“, mit dieser falschen Behauptung wurde ein Ehepaar aus Kalletal am vergangenen Dienstag (13. Mai) so verunsichert, dass es tatsächlich Opfer eines Betruges wurden. Am Mittag erreichte die Familie ein Anruf. Die auf dem Display angezeigte Nummer gehörte zur Sparkasse Lemgo, doch am Telefon waren keinesfalls echte Bankmitarbeiter.

Die Männer am Telefon gaben vor, dass sie das Geld des Ehepaars retten könnten. Dafür mussten die beiden Kalletaler allerdings mehrere Überweisungen in Höhe von mehreren

Tausend Euro vornehmen. Verunsichert führen die Eheleute nach den Überweisungen zur Bank und erfuhren dort, dass sie einem Telefonbetrug aufgesessen waren. Ein Teil des Geldes konnte durch das schnell handelnde Geldinstitut zurückgeholt werden. Die Polizei Lippe warnt eindringlich: „Wenn Sie verdächtige Anrufe bekommen, legen Sie auf, auch wenn Ihnen die Nummer bekannt vorkommt!“

Um Vertrauen zu schaffen, nutzen die Betrüger das sogenannte Call-ID-Spoofing, bei dem auf dem Display der Angerufenen beliebige Nummern (wie etwa von Kreditinstituten

oder Ämtern) angezeigt werden. „Rufen Sie deshalb stattdessen nach dem Auflegen selbstständig Ihre Bank an und informieren Sie sich, ob man Sie tatsächlich Kontakt mit Ihnen aufnehmen wollte“, so ein Rat der Polizei Lippe. „Überweisen Sie auf keinen Fall nach Aufforderung durch Fremde am Telefon Geld an Ihnen unbekannte Konten oder geben Sie persönliche Daten, PIN oder Ähnliches preis.“

Wer unsicher ist und Sorge hat, Opfer eines Betrugs geworden zu sein, sollte sich umgehend bei seinem Geldinstitut und auch bei der Polizei melden.

Atlas für Ausbildungsplätze

Kalletaler und Vlothoer Betriebe beim Berufeinfotag

Kalletal/Vlotho (red). Zum wiederholten Male konnte der Ausbildungsatlas am Berufeinfotag an der Weser-Sekundarschule in Vlotho vorgestellt werden. Der Ausbildungsatlas der Gemeinde Kalletal und der Stadt Vlotho wurde bereits 2017 von den Bürgermeistern der beiden Kommunen, Mario Hecker und Rocco Wilken, ins Leben gerufen. Zahlreiche Unternehmen haben verschiedene Berufszweige bei dem Berufeinfotag vorgestellt und die Kalletaler und Vlothoer Jugendlichen über ihre jeweiligen Ausbildungsangebote informiert. Auch das Kalletaler Unternehmen „Kanalıs“ war bei dem Berufeinfotag anwesend und hat das Unternehmen sowie eines seiner imposanten Hochdruckspülfahrzeuge vorgestellt. Nils Hasse hat mit seinem Team den Jugendlichen die Ausbildungsmöglichkeiten in seinem Betrieb näher gebracht. Auch er ist im Ausbildungsatlas vertreten. Bei dem Ausbildungsatlas handelt es sich jedoch um keinen Ausbildungsberuf, sondern um eine Internetseite, die gebündelt die

Ausbildungsbetriebe und -berufe der beiden Kommunen aufzeigt. Sofern die Unternehmen einen entsprechenden Eintrag haben vornehmen lassen. Am Informationsstand des Berufeinfotages haben die Mitarbeiterinnen Ramona Lampe (Gemeinde Kalletal), Tina Meyer und Claudia Kohlstädt (Stadt Vlotho) erneut auf das Angebot hingewiesen. Die Jugendlichen waren begeistert, wie schnell sie über die Internetseite „Ausbildungsatlas“

Informationen über Ausbildungsbetriebe und -angebote vor Ort erhalten. Unter <http://www.ausbildung-kalletal-vlotho.de/> steht allen Interessenten, die sich über die hiesigen Betriebe und Ausbildungsangebote informieren möchte, die Internetseite zur Verfügung. Ebenso sind hier die Kontaktdaten für Firmen hinterlegt, die einen kostenlosen Eintrag über ihr jeweiliges Ausbildungsangebot eintragen lassen möchten.



Die Gemeinde Kalletal und die Stadt Vlotho stellen den Ausbildungsatlas vor, (v.l.) Ramona Lampe, Tina Meyer, Claudia Kohlstädt. Bild links: Die Firma Kanalıs vor dem Hochdruckspülfahrzeug. Fotos: pr.

Kleinanzeigenmarkt

Autozubehör

Auto-Teile-GmbH
Schramm
Bremsenteile mit Montage preisgünstig!
KFZ-Meisterwerkstatt
MARTIN BENDIG Geschäftsführer
Konrad-Adenauer-Str. 38 | 31737 Rinteln | Tel. 05751 6004

Brauchen Sie einen Handwerker?

Günstig: Baumpflege, Baumfällung, Heckenschnitt, Rodungsarbeiten, Vertikutieren und Rasenmähen
☎ (01 57) 34 13 27 37

Sofort Termine frei: für Innen-Maler-, Putz-, Maurer-, Pflaster-, Gartenarbeiten, Entrümpelung, Entsorgung, Abriss etc. (0163) 3961004

Badsanierung ☎ (01 60) 97 73 96 54

Campingfahrzeuge

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 0 39 44 - 3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Empfehlungen

SBZ Schuldnerberatung
Kurzfristige Termine möglich!
Anerkannte Schuldnerberatungsstelle.
☎ 057 51 / 99 32 480
www.sbz-schuldnerberatung.de

www.nordlipper.de

Kaufgesuche

Whg. zu kaufen gesucht. 4 1/2 bis 5 Zi., keine DG, in Bösingfeld, zu sofort, ☎ (01 60) 93 00 01 60

Impressum

Nordlippischer Anzeiger

Informationsträger für Bamtrup, Dörentrup, Kalletal, Extertal
Herausgeber und Verlag: Nordlippischer Anzeiger GmbH
Geschäftsführung: Nicole Lödige, Julia Niemeyer
Mittelstraße 15 | 32699 Extertal
Tel. 0 52 62 - 9 99 22
www.nordlipper.de
info@nordlipper.de
Redaktion: Nicole Lödige (verantwortlich)

Druck: Deister- und Weserzeitung Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG Druckzentrum Hottenbergfeld, Carl-Wilhelm-Niemeyer-Straße 15, 31789 Hameln

Gültig ist die Preisliste vom 1. Januar 2025